

BEAUTY FORUM

HAUTNAH ERLEBEN! WWW.BEAUTY-FORUM.CH · EDITION SWISS · 2+3/2010



... viel spass an der messe!

Blitzlicht
So funktioniert die
Haarentfernung
mit IPL



**SONDERDRUCK
DES FACHBEITRAGES**

NEOVITA™
COSMETICS

SAURES FRÜCHTCHEN

Mit Citrifunella mitis kommt eine erfrischende Portion Exotik in moderne Hautpflegemittel. Die Extrakte der kleinen Zitrusfrucht gelten als potentielle Trendwirkstoffe.



www.neovita.de • info@neovita.de
Telefon 0 62 26 - 92160



Die Kalamansi ist reich an Vitamin C

Wirkstoffportrait Kalamansi-Extrakt

Saures Früchtchen

Mit *Citrofortunella mitis* kommt eine erfrischende Portion Exotik in moderne Hautpflegemittel. Die Extrakte der kleinen Zitrusfrucht gelten als potenzielle Trendwirkstoffe

ist ebenfalls reich an Vitamin C und ätherischen Ölen.

In der Medizin wird der Saft traditionell als hustenlinderndes Mittel eingesetzt. Ebenso hilft er, Entzündungen zu lindern. In Kombination mit Pfeffer, wird er auch als Hausmittel gegen Trägheit eingesetzt. Das destillierte Öl der Blätter dient als Mittel gegen Blähungen.

Bringt den Glanz zurück

In Europa und den USA hingegen wurde die „chinesische Orange“ bislang hauptsächlich als Zierpflanze eingesetzt. Der Trend zu immer neuen, möglichst natürlichen Inhaltsstoffen hat nun die Entwickler von Haar- und Hautpflegeprodukten motiviert, sich intensiver mit der Kalamansi zu beschäftigen.

So fanden die Forscher heraus, dass sich die gepresste Frucht hervorragend in Masken für die Haarpflege, in Haarkuren bzw. -lotionen einarbeiten lässt und dem Haar ein seidiges, glänzendes Aussehen verleiht. Feines dünnes Haar wird restrukturiert und erhält mehr Volumen. Verantwortlich für diese Wirkung ist der hohe Gehalt an Zitronensäure: Sie schließt die aufgeraute Haarstruktur.

Ebenso kann der saure Saft nach dem Shampooieren auf die Kopfhaut aufgetragen werden. Er lindert unangenehmes Kopfschmerzen, unter dem viele Menschen leiden. Außerdem soll der Kalamansi-Extrakt auch das Haarwachstum fördern. Die juckreizstillende Eigenschaften werden in kosmetischen Produkten gegen Insektenstiche genutzt.

Gegen Akne und Flecken

Traditionell wird der Kalamansi-Fruchtsaft (INCI: *Citrus Madurensis* Fruit Juice) verdünnt auch zum Händewaschen und als Körperdeodorant benutzt. Wie weitere Untersuchungen zeigten, erzielt das ätherische Öl der Schale vielversprechende Resultate gegen das Bakterium *Staphylococcus aureus*, wirkt also leicht desinfizierend. Ebenso wird berichtet, dass Extrakte der Frucht die Anzeichen von Akne sichtbar bekämpfen. Auch hierbei dürfte die leicht antibakterielle Wirkung eine wichtige Rolle spielen. Durch seinen hohen Anteil an Zitronensäure wird dem Saft auch eine hautaufhellende Wirkung zugeschrieben, so soll er z.B. Sommersprossen und Pigmentstörungen reduzieren.

Zwar sind derzeit noch relativ wenige Produkte am Markt erhältlich. Meist handelt es sich dabei um Haarkuren bzw. Conditioner. Doch dringt der neue Wirkstoff immer häufiger in die Entwicklungsabteilungen der Kosmetikhersteller vor. So kommt der moderne Mann gelegentlich mit dem sauren Früchtchen in Berührung, denn es gibt bereits erste Duftwässer und After-Shaves mit Kalamansi-Extrakt. Hierbei wird vor allem die erfrischende und leicht herbe Duftnote geschätzt.

Sie ist weder Zitrone noch Limone – und vor allem viel kleiner: Die auch als „chinesische Orange“ bezeichnete Kalamansi gilt als natürliche Kreuzung von Mandarinen und Kumquats. Sie stammt ursprünglich aus China, heutzutage sind die kleinen Bäumchen weit verbreitet in Indien, Südostasien und Malaysia. Auf den Philippinen ist die Kalamansi eine der wichtigsten Zitrusfrüchte überhaupt.

Auffallend ist ihr sehr aromatischer und frischer Duft. Hat man die dünne Schale entfernt, verlockt das orangefarbene Fruchtfleisch zum Hineinbeißen. Meist ein ernüchterndes Erlebnis, da der üppig vorhandene Fruchtsaft wirklich sehr sauer ist. Kein Wunder, wenn man auf die Inhaltsstoffe schaut: Die Kalamansi ist reich an Vitamin C und Zitronensäure. Deren Anteil beträgt mehr als fünf Prozent am gesamten Fruchtsaft. Weiterhin finden sich darin Vitamin A sowie ca. drei Prozent Kohlenhydrate und Mineralien, vor allem Kalzium. Die Schale



Jürgen Singer | Der Experte für innovative Wirkstoffe, insbesondere natürlichen Ursprungs, ist Geschäftsführer und Leiter der Forschung und Entwicklung von Neovita Cosmetics (www.neovita.de).